

ARBEITSSTÄTTEN UND UNTERNEHMEN IN OÖ



Ergebnisse der Arbeitsstättenzählung 2019



Die Anzahl der Unternehmen in Oberösterreich ist 2019 im Vergleich zum Vorjahr gestiegen und liegt somit im Wachstum. Einen leichten Rückgang (-1,2 %) verzeichnen die Arbeitsstätten.

Eine Steigerung gibt es insbesondere in den Wirtschaftsabschnitten „Kunst, Unterhaltung und Erholung“, „Information und Kommunikation“ und „Bergbau“. Im Bezirksvergleich haben Urfahr-Umgebung und Wels-Land den größten relativen Zuwachs.

Impressum

Amt der Oö. Landesregierung ▪ Direktion Präsidium
Abteilung Trends und Innovation ▪ Statistik Oberösterreich
Altstadt 30a, 4021 Linz
+43 732 7720-13283
stat.post@ooe.gv.at

Redaktionsteam:

Dr. Thomas Raferzeder (Projektleitung), Verena Höfler, Lena Schnellinger

Datenquelle:

Statistik Austria
eigene Berechnungen

Fotoquelle:

©Vladyslav – stock.adobe.com

Informationen zum Datenschutz finden Sie unter:

<https://www.land-oberoesterreich.gv.at/datenschutz>

August 2024

Inhalt

1. Einleitung	4
2. Arbeitsstätten.....	5
3. Unternehmen	13

Tabellen

Tabelle 1: Arbeitsstätten nach Rechtsform und Beschäftigtengrößenklassen 2019 in OÖ	10
Tabelle 2: Arbeitsstätten nach Struktur und Beschäftigtengrößenklassen 2019 in OÖ	10
Tabelle 3: Arbeitsstätten nach ÖNACE-Wirtschaftsabschnitten und Beschäftigtengrößenklassen 2019 in OÖ.....	11
Tabelle 4: Veränderung der Arbeitsstätten nach ÖNACE-Wirtschaftsabschnitten 2018/19 in OÖ.....	12
Tabelle 5: Unternehmen nach Rechtsform und Beschäftigtengrößenklassen 2019 in OÖ	19
Tabelle 6: Unternehmen nach ÖNACE-Wirtschaftsabschnitten und Beschäftigtengrößenklassen 2019 in OÖ.....	20
Tabelle 7: Veränderung der Unternehmen nach ÖNACE-Wirtschaftsabschnitten 2018/19 in OÖ	21

Abbildungen

Abbildung 1: Arbeitsstätten und Unternehmen im Jahresvergleich in OÖ	4
Abbildung 2: Arbeitsstätten nach ÖNACE-Wirtschaftsabschnitten in OÖ	5
Abbildung 3: Veränderung Arbeitsstätten nach ÖNACE-Wirtschaftsabschnitten 2018/19 in OÖ.....	6
Abbildung 4: Arbeitsstätten nach Bezirken in OÖ	7
Abbildung 5: Veränderung Arbeitsstätten nach Bezirken 2018/19 in OÖ.....	8
Abbildung 6: Arbeitsstätten nach Beschäftigtengrößenklassen in OÖ.....	9
Abbildung 7: Veränderung Arbeitsstätten nach Beschäftigtengrößenklassen 2018/19 in OÖ	9
Abbildung 8: Unternehmen nach ÖNACE-Wirtschaftsabschnitten in OÖ.....	13
Abbildung 9: Veränderung Unternehmen nach ÖNACE-Wirtschaftsabschnitten 2018/19 in OÖ	14
Abbildung 10: Unternehmen nach Bezirken in OÖ	15
Abbildung 11: Veränderung Unternehmen nach Bezirken 2018/19 in OÖ.....	16
Abbildung 12: Unternehmen nach Beschäftigtengrößenklassen in OÖ.....	17
Abbildung 13: Veränderung Unternehmen nach Beschäftigtengrößenklassen 2018/19 in OÖ	17
Abbildung 14: Durchschnittliche Anzahl der Arbeitsstätten pro Unternehmen nach ÖNACE-Wirtschaftsabschnitten 2019 in OÖ	18

1. Einleitung

Der vorliegende Bericht beruht auf Daten der Arbeitsstättenzählung 2019. Die Arbeitsstättenzählung wird jährlich im Rahmen der Registerzählung mit Stichtag 31.10. durchgeführt. Es werden die Standorte aller in Österreich tätigen Unternehmen, deren selbständig und unselbständig Beschäftigte sowie deren Wirtschaftszugehörigkeit (gemäß der aktuellen ÖNACE-Systematik 2008) erfasst. Die Registerzählung erfolgt durch Verknüpfung von bestehenden Verwaltungsdatenbeständen. Es handelt sich um eine Vollerhebung.

In diesem Bericht werden die Ergebnisse für Oberösterreich für 2019 und die Veränderung zu 2018 analysiert und grafisch aufbereitet.

Datenbasis:
Registerzählung

2011 verzeichnete Oberösterreich 99.683 Unternehmen und 113.872 Arbeitsstätten.

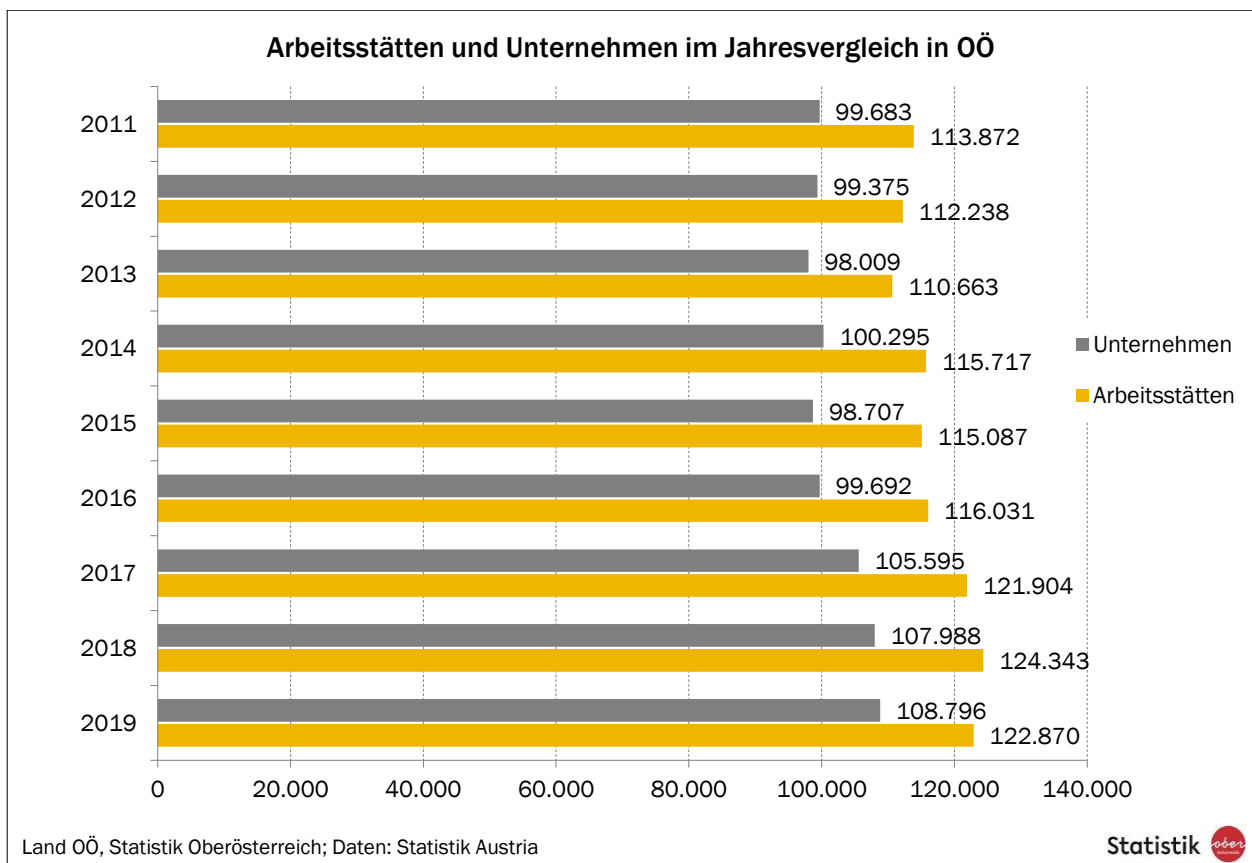
Bis 2013 waren die Zahlen jeweils rückläufig. 2014 gab es wieder eine Zunahme auf insgesamt 100.295 Unternehmen und 115.717 Arbeitsstätten.

Eine Abnahme der Unternehmen und der Arbeitsstätten gab es 2015 auf insgesamt 98.707 Unternehmen und 115.087 Arbeitsstätten. Ab 2016 verzeichneten die Unternehmen jedes Jahr eine Zunahme. Bei den Arbeitsstätten gab es 2019 einen Rückgang auf 122.870, die Unternehmen verzeichneten eine Steigerung auf 108.796.

2019:
108.796
Unternehmen

122.870
Arbeitsstätten

Abbildung 1: Arbeitsstätten und Unternehmen im Jahresvergleich in OÖ

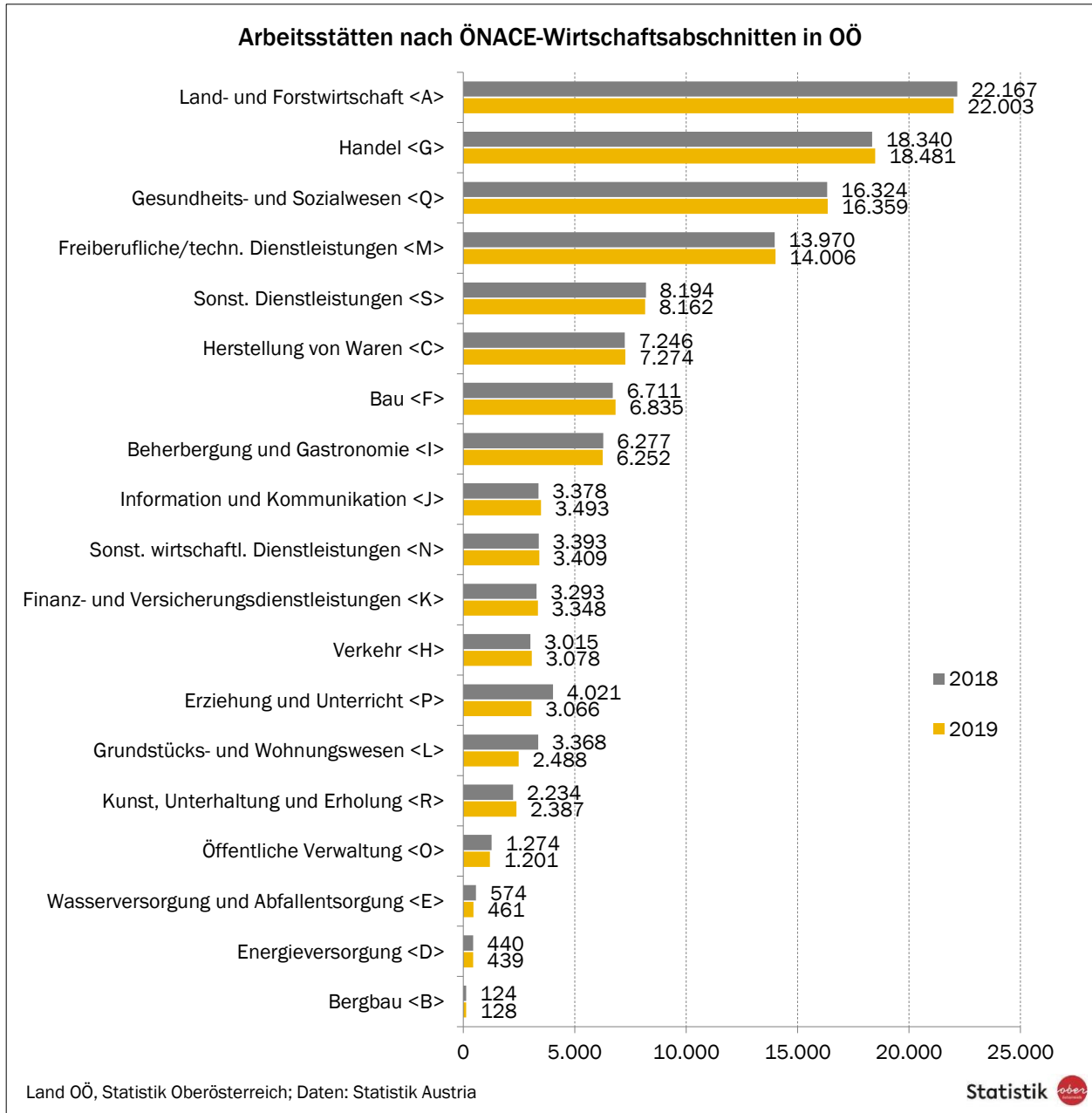


2. Arbeitsstätten

Die meisten Arbeitsstätten gibt es in den Wirtschaftsabschnitten „Land- und Forstwirtschaft“ (22.003) sowie im „Handel“ (18.481) und im Bereich „Gesundheits- und Sozialwesen“ (16.359). Relativ wenige Arbeitsstätten sind in den Wirtschaftsabschnitten „Bergbau“ (128), „Energieversorgung“ (439) und „Wasserversorgung und Abfallentsorgung“ (461) vorhanden.

Land- und Forstwirtschaft
führend

Abbildung 2: Arbeitsstätten nach ÖNACE-Wirtschaftsabschnitten in OÖ



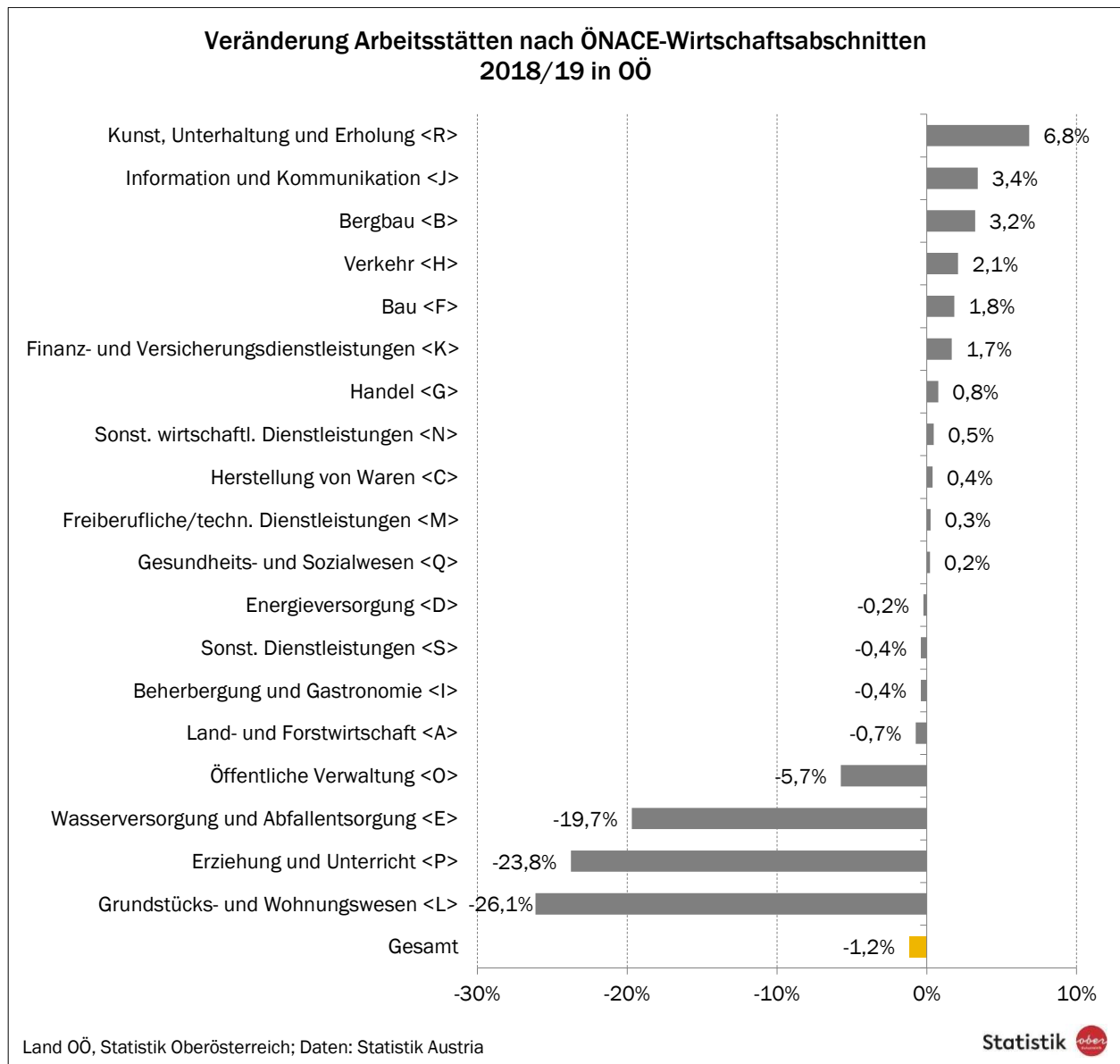
Insgesamt ist die Zahl der Arbeitsstätten von 2018 auf 2019 um 1,2 Prozent gesunken.

Die größten Zuwächse an Arbeitsstätten gibt es in den Wirtschaftsabschnitten „Kunst, Unterhaltung und Erholung“ (+6,8 %), „Information und Kommunikation“ (+3,4 %) und „Bergbau“ (+3,2 %).

Die größten Abnahmen verzeichnen die Wirtschaftsabschnitte „Grundstücks- und Wohnungswesen“ (-26,1 %), „Erziehung und Unterricht“ (-23,8 %) und „Wasserversorgung und Abfallentsorgung“ (-19,7 %).

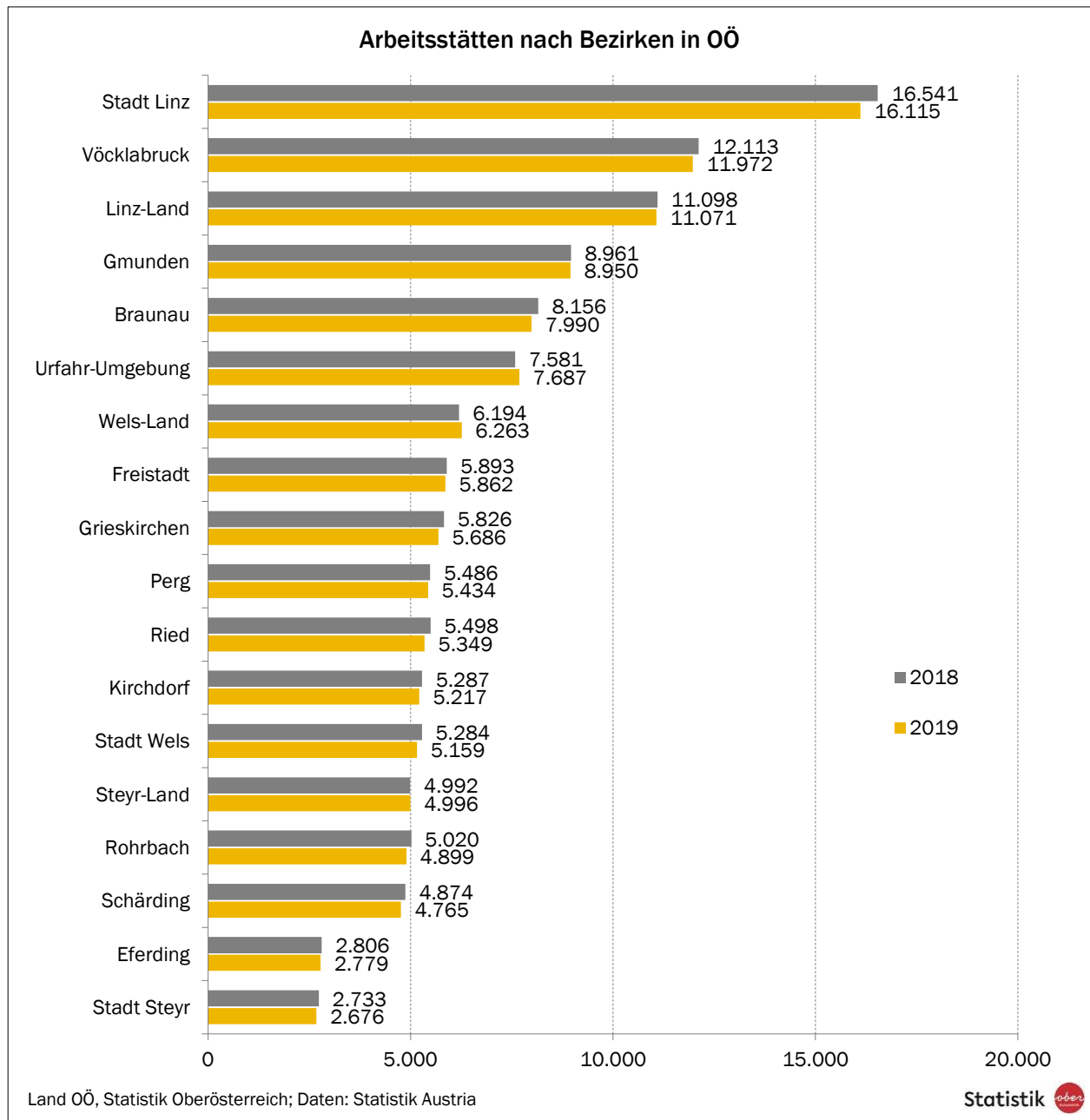
Größter Anstieg:
Kunst,
Unterhaltung und
Erholung

Abbildung 3: Veränderung Arbeitsstätten nach ÖNACE-Wirtschaftsabschnitten 2018/19 in OÖ



Die meisten Arbeitsstätten gibt es 2019 in der Stadt Linz mit 16.115, gefolgt von den Bezirken Vöcklabruck (11.972) und Linz-Land (11.071). Die wenigsten Arbeitsstätten gibt es in der Stadt Steyr mit 2.676.

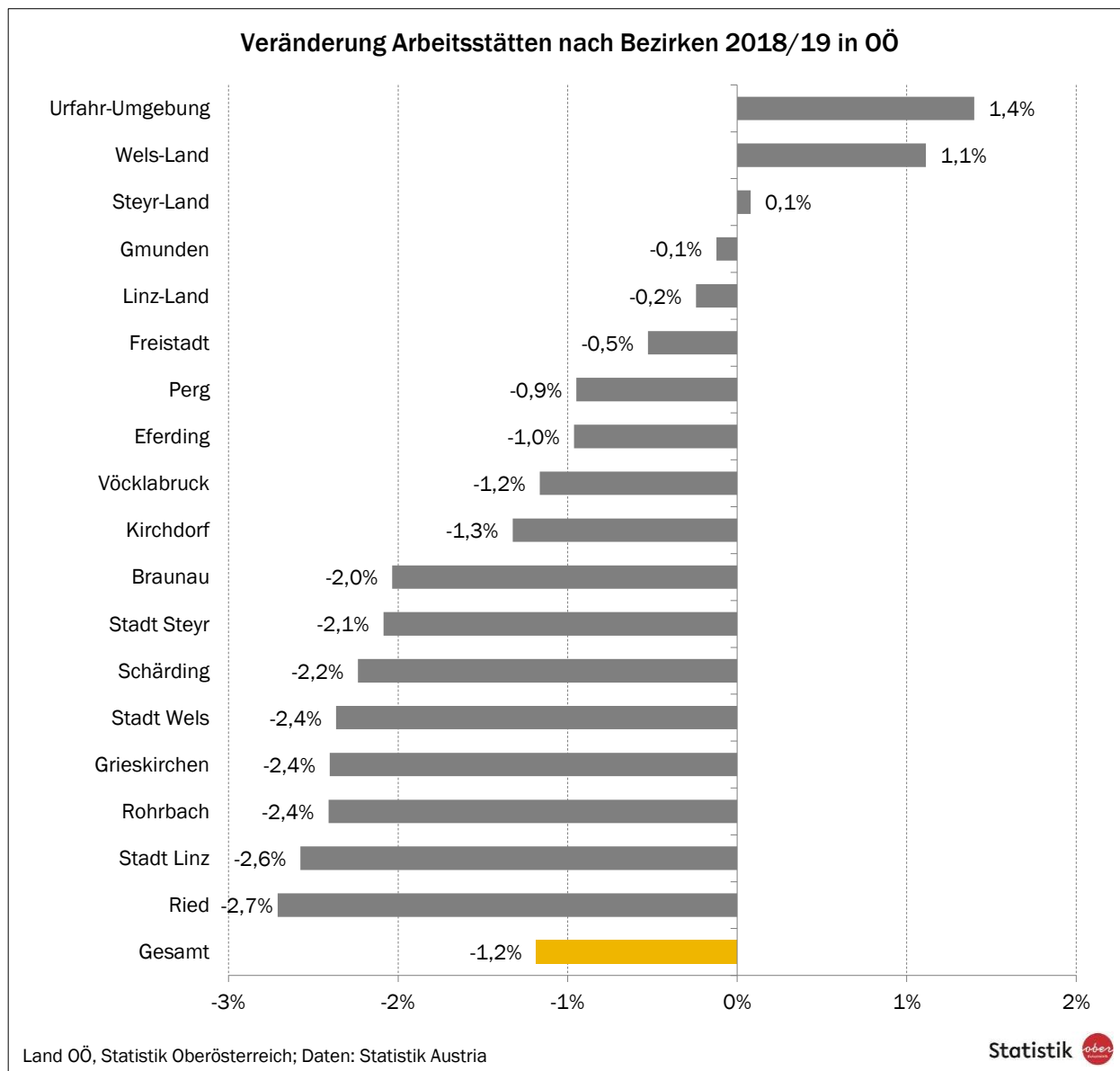
Abbildung 4: Arbeitsstätten nach Bezirken in OÖ



Die größten Zunahmen an Arbeitsstätten zwischen 2018 auf 2019 gibt es in den Bezirken Urfahr-Umgebung (+1,4 %) und Wels-Land (+1,1 %). Den größten Rückgang der Arbeitsstätten gibt es im Bezirk Ried (-2,7 %), in der Stadt Linz (-2,6 %) und im Bezirk Rohrbach (-2,4 %)

Anstieg 2018/19
Urfahr-Umgebung

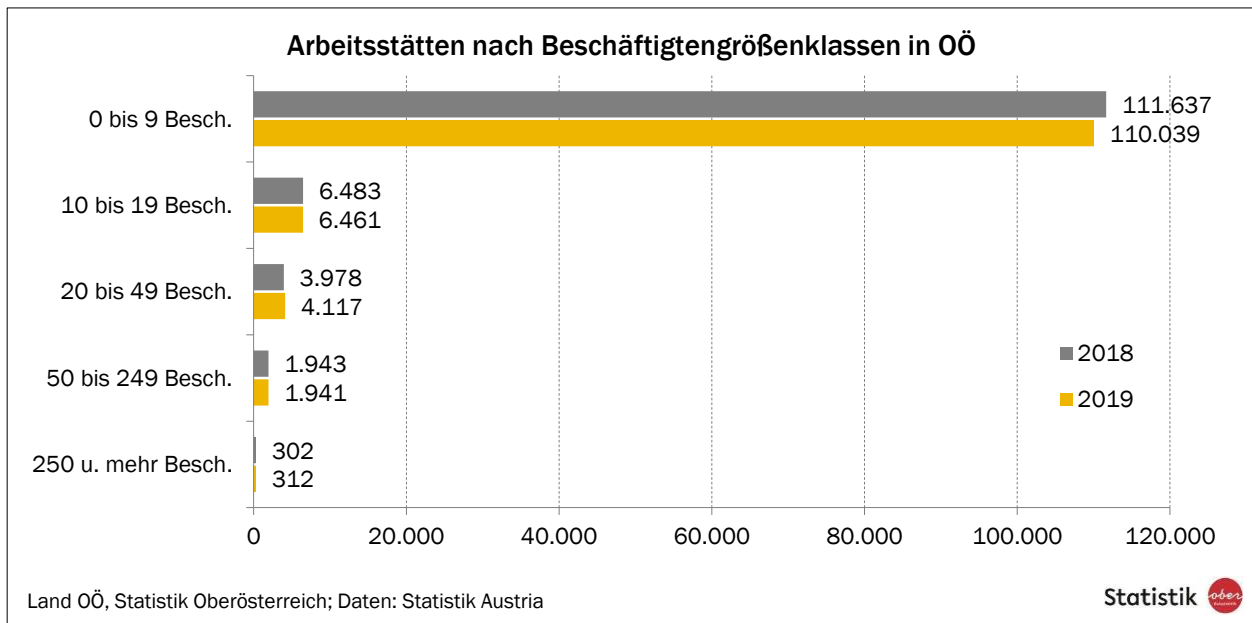
Abbildung 5: Veränderung Arbeitsstätten nach Bezirken 2018/19 in OÖ



In der Beschäftigtengrößenklasse 0 bis 9 Beschäftigte gibt es mit Abstand die meisten Arbeitsstätten (110.039), gefolgt von 10 bis 19 Beschäftigten (6.461) und 20 bis 49 Beschäftigten (4.117).

**Größenklasse
0-9 Beschäftigte
führend**

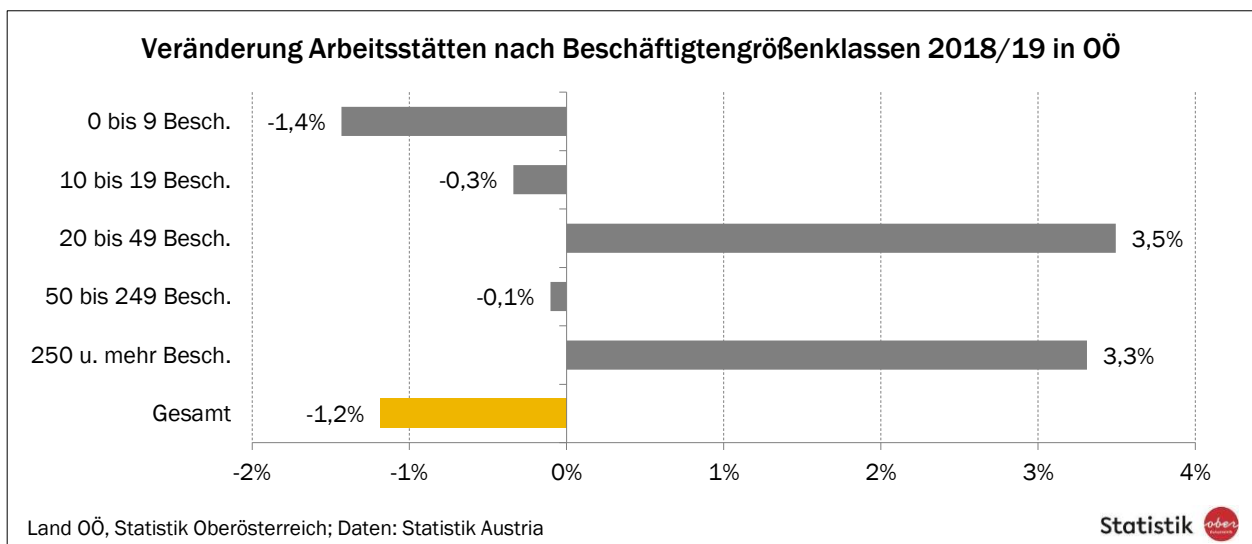
Abbildung 6: Arbeitsstätten nach Beschäftigtengrößenklassen in OÖ



Prozentuell gesehen gibt es in der Beschäftigtengrößenklasse 20 bis 49 Beschäftigte den größten Zuwachs (+3,5 %). Auch in der Klasse 250 u. mehr Beschäftigte (+3,3 %) gibt es eine Zunahme. Einen Rückgang verzeichnet die Beschäftigtengrößenklassen 0 bis 9 Beschäftigte (-1,4 %), 10 bis 19 Beschäftigte (-0,3 %) und die Beschäftigtengrößenklasse 50 bis 249 Beschäftigte (-0,1 %).

**Anstieg in der
Größenklasse
20 bis 49
Beschäftigte**

Abbildung 7: Veränderung Arbeitsstätten nach Beschäftigtengrößenklassen 2018/19 in OÖ



In der Tabelle 1 werden die Arbeitsstätten nach ihrer Rechtsform und den Gliederung nach Beschäftigtengrößenklassen gegliedert dargestellt. Rechtsform

Tabelle 1: Arbeitsstätten nach Rechtsform und Beschäftigtengrößenklassen 2019 in OÖ

2019 - Rechtsform	0 bis 9 Beschäftigte	10 bis 99 Beschäftigte	100 und mehr Beschäftigte	Gesamt
Aktiengesellschaft	776	711	66	1.553
Ausländische Rechtsform	221	61	1	283
Bundesstiftung	2	0	0	2
Einzelunternehmen	83.860	1.488	3	85.351
Ges. nach bürg. Recht	5.232	39	0	5.271
Genossenschaft, Reg. Genossenschaft, Reg.Gen.m.b.H	235	166	19	420
Ges.m.b.H (Gesellschaft mit beschränkter Haftung)	12.674	5.802	599	19.075
Gemeinnützige Stiftung	7	1	0	8
Kommanditgesellschaft	1.902	891	91	2.884
Kleiner Versicherungsverein	11	0	0	11
Landesstiftung	2	0	0	2
Offene Gesellschaft	1.082	106	5	1.193
Privatstiftung	39	1	0	40
Europäische Gesellschaft	1	0	0	1
Sonstige Rechtsformen	2.550	2.164	189	4.903
Sparkasse	18	3	0	21
Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit	7	2	1	10
Verein	1.420	388	34	1.842
Gesamt	110.039	11.823	1.008	122.870

In Tabelle 2 wird ersichtlich, ob es im Unternehmen eine oder mehrere Arbeitsstätten Gliederung nach gibt bzw. ob die Arbeitsstätte eine Filiale des Unternehmens ist. Struktur

Tabelle 2: Arbeitsstätten nach Struktur und Beschäftigtengrößenklassen 2019 in OÖ

2019 - Struktur	0 bis 9 Beschäftigte	10 bis 99 Beschäftigte	100 und mehr Beschäftigte	Gesamt
Einziges Arbeitsstätte des Unternehmens	96.799	6.351	402	103.552
Eine v. mehreren Arbeitsst. d. U. u. zugl. Unternehmenssitz	3.354	1.606	284	5.244
Eine Filiale (Zweigstelle)	9.886	3.866	322	14.074
Gesamt	110.039	11.823	1.008	122.870

In der Tabelle 3 wird die Zahl der Arbeitsstätten nach den ÖNACE-Abschnitten und nach Beschäftigtengrößenklassen ausgewiesen. Gliederung nach ÖNACE

Tabelle 3: Arbeitsstätten nach ÖNACE-Wirtschaftsabschnitten und Beschäftigtengrößenklassen 2019 in OÖ

2019 - ÖNACE-Wirtschaftsabschnitte	0 bis 9 Beschäftigte	10 bis 99 Beschäftigte	100 und mehr Beschäftigte	Gesamt
Land- und Forstwirtschaft <A>	21.896	104	3	22.003
Bergbau 	94	32	2	128
Herstellung von Waren <C>	5.324	1.595	355	7.274
Energieversorgung <D>	356	77	6	439
Wasserversorgung und Abfallentsorgung <E>	334	121	6	461
Bau <F>	5.680	1.084	71	6.835
Handel <G>	15.780	2.586	115	18.481
Verkehr <H>	2.332	691	55	3.078
Beherbergung und Gastronomie <I>	5.346	900	6	6.252
Information und Kommunikation <J>	3.188	284	21	3.493
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen <K>	3.006	320	22	3.348
Grundstücks- und Wohnungswesen <L>	2.364	115	9	2.488
Freiberufliche/techn. Dienstleistungen <M>	13.317	662	27	14.006
Sonst. wirtschaftl. Dienstleistungen <N>	2.834	486	89	3.409
Öffentliche Verwaltung <O>	458	688	55	1.201
Erziehung und Unterricht <P>	2.119	914	33	3.066
Gesundheits- und Sozialwesen <Q>	15.551	692	116	16.359
Kunst, Unterhaltung und Erholung <R>	2.185	196	6	2.387
Sonst. Dienstleistungen <S>	7.875	276	11	8.162
Gesamt	110.039	11.823	1.008	122.870

Die Veränderung der Anzahl der Arbeitsstätten zwischen 2018 und 2019 nach Veränderung nach Wirtschaftsabschnitten und Beschäftigtengrößenklassen ist in Tabelle 4 ersichtlich. ÖNACE

Tabelle 4: Veränderung der Arbeitsstätten nach ÖNACE-Wirtschaftsabschnitten 2018/19 in OÖ

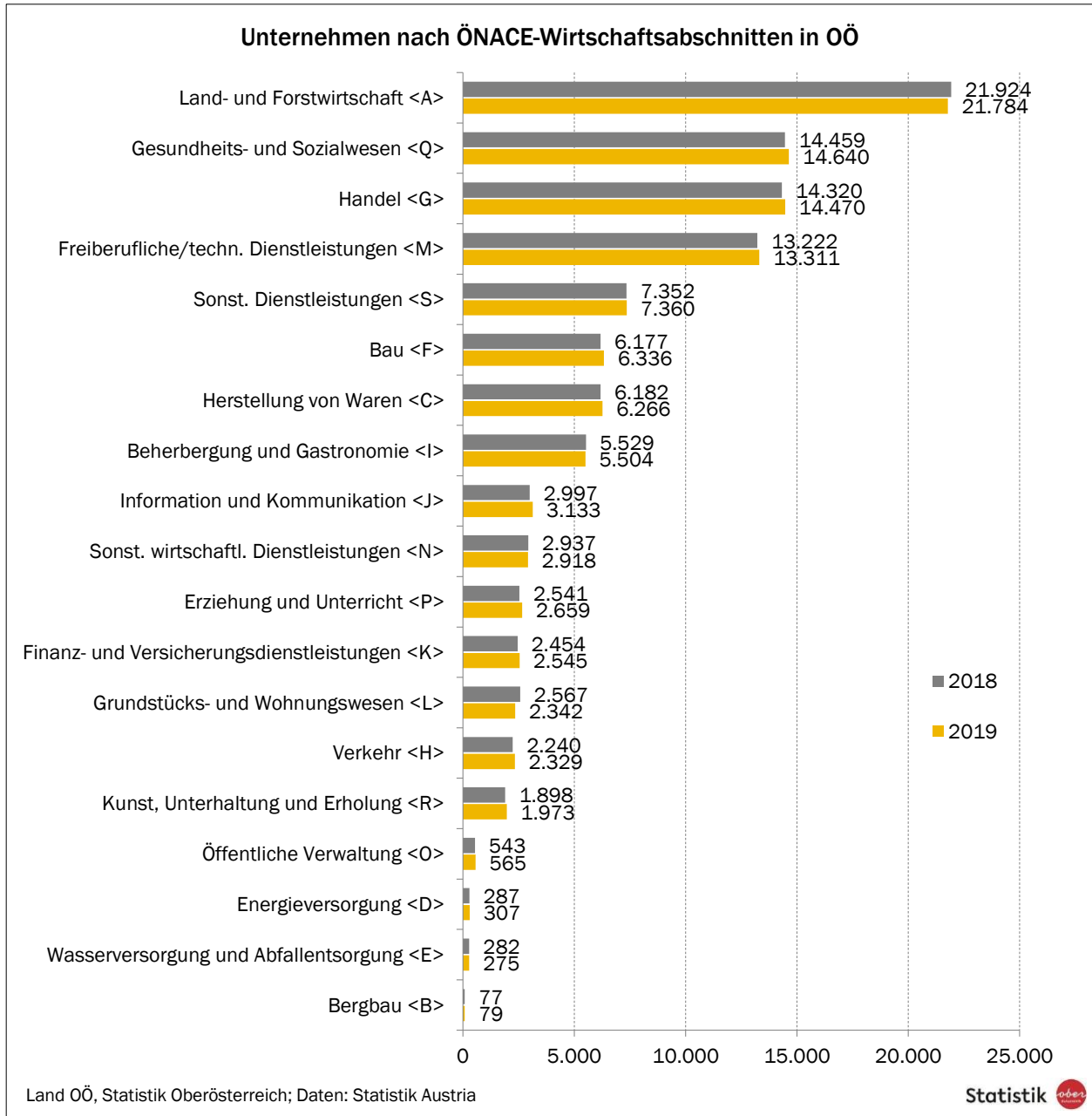
Veränderung - ÖNACE 2018/19	0 bis 9 Beschäftigte	10 bis 99 Beschäftigte	100 und mehr Beschäftigte	Gesamt
Land- und Forstwirtschaft <A>	-180	15	1	-164
Bergbau 	7	-3	0	4
Herstellung von Waren <C>	18	5	5	28
Energieversorgung <D>	0	-2	1	-1
Wasserversorgung und Abfallentsorgung <E>	-149	33	3	-113
Bau <F>	119	-2	7	124
Handel <G>	85	53	3	141
Verkehr <H>	61	-2	4	63
Beherbergung und Gastronomie <I>	-64	42	-3	-25
Information und Kommunikation <J>	96	20	-1	115
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen <K>	56	0	-1	55
Grundstücks- und Wohnungswesen <L>	-901	17	4	-880
Freiberufliche/techn. Dienstleistungen <M>	4	29	3	36
Sonst. wirtschaftl. Dienstleistungen <N>	0	17	-1	16
Öffentliche Verwaltung <O>	-210	137	0	-73
Erziehung und Unterricht <P>	-574	-382	1	-955
Gesundheits- und Sozialwesen <Q>	12	14	9	35
Kunst, Unterhaltung und Erholung <R>	91	61	1	153
Sonst. Dienstleistungen <S>	-69	40	-3	-32
Gesamt	-1.598	92	33	-1.473

3. Unternehmen

Die größte Anzahl an Unternehmen gibt es in der „Land- und Forstwirtschaft“ (21.784), im „Gesundheits- und Sozialwesen“ (14.640) sowie im „Handel“ (14.470). Nur wenige Unternehmen sind in den Wirtschaftsabschnitten „Bergbau“ (79), „Wasserversorgung und Abfallentsorgung“ (275) und „Energieversorgung“ (307) vorhanden.

Land- und Forstwirtschaft führend

Abbildung 8: Unternehmen nach ÖNACE-Wirtschaftsabschnitten in OÖ



Die Zahl der Unternehmen ist zwischen 2018 und 2019 um 0,7 Prozent gestiegen. Die größte Steigerung an Unternehmen gibt es im Wirtschaftsabschnitt „Energieversorgung“ (+7,0 %). Weitere Steigerungen verzeichnen die Abschnitte „Erziehung und Unterricht“ (+4,6 %) und „Information und Kommunikation“ (+4,5 %). Einen starken Rückgang gibt es im Abschnitt „Grundstücks- und Wohnungswesen“ (-8,8 %). Weitere Abnahmen gibt es in den Abschnitten „Wasserversorgung und Abfallentsorgung“ (-2,5 %) und „Sonst. wirtschaftl. Dienstleistungen“ (-0,6 %).

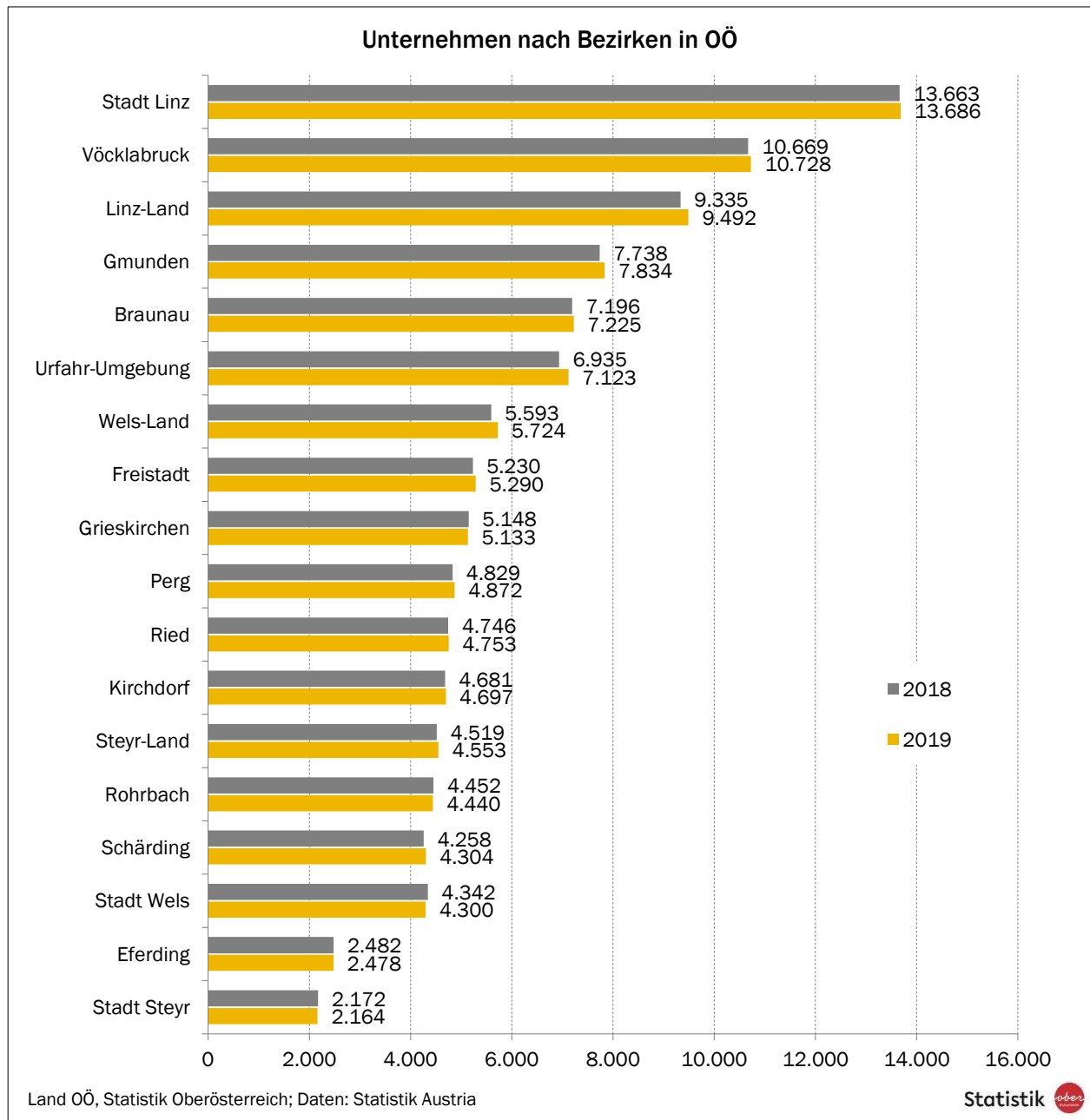
**Steigerung bei
Energieversorgung**

Abbildung 9: Veränderung Unternehmen nach ÖNACE-Wirtschaftsabschnitten 2018/19 in OÖ



Im Bezirksvergleich weist die Stadt Linz mit 13.686 die meisten Unternehmen auf. Es folgen die Bezirke Vöcklabruck (10.728) und Linz-Land (9.492). Die wenigsten Unternehmen gibt es in der Stadt Steyr (2.164) und in Eferding (2.478).

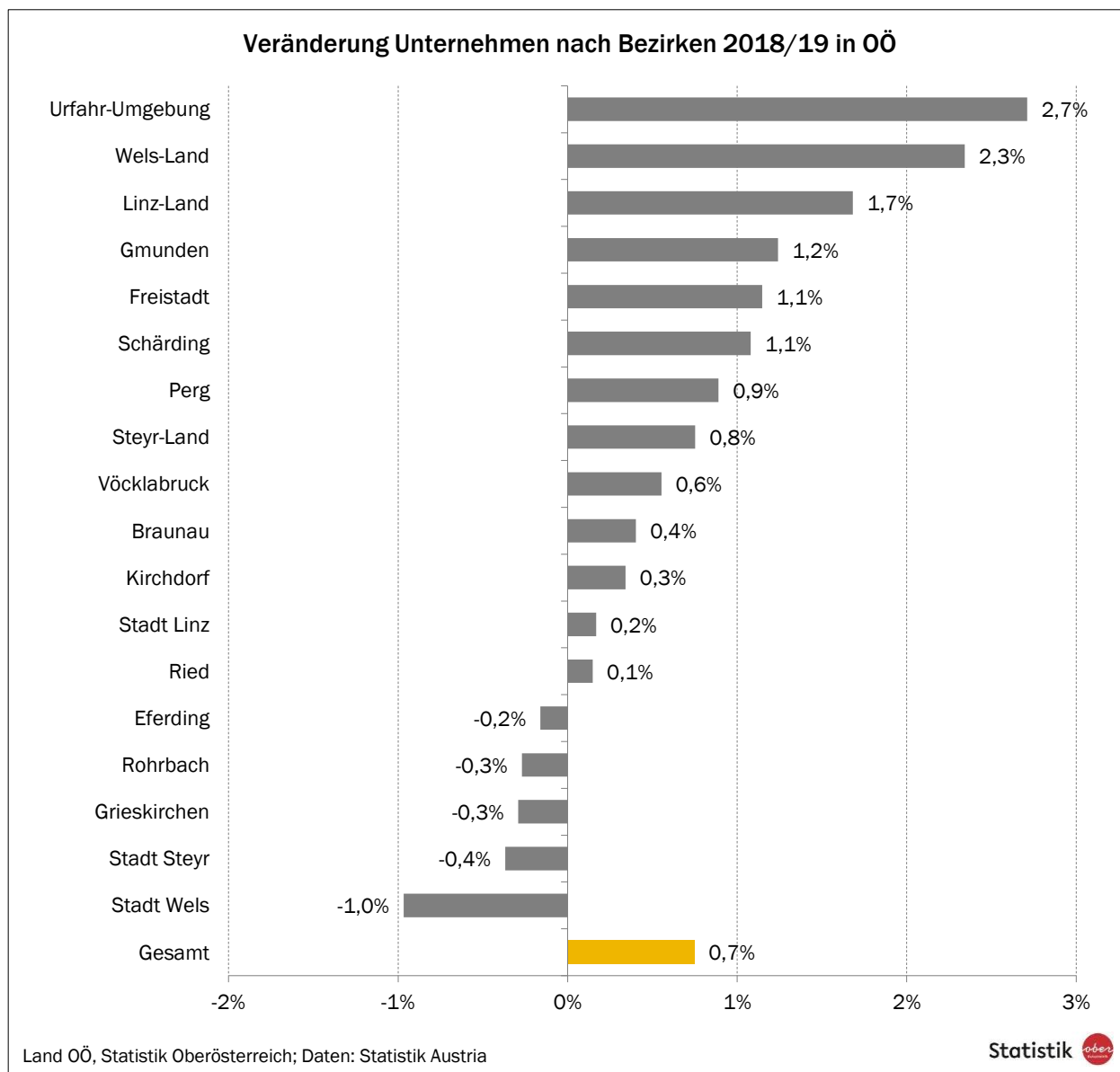
Abbildung 10: Unternehmen nach Bezirken in OÖ



Ein Großteil der Bezirke weist eine positive Veränderung bei der Zahl der Unternehmen zwischen 2018 und 2019 auf. Die größte Zunahme gibt es in Urfahr-Umgebung mit 2,7 Prozent. Die Bezirke Wels-Land (+2,3 %), Linz-Land (+1,7 %) und Gmunden (+1,2 %) verzeichnen ebenfalls Anstiege gegenüber dem Vorjahr. Den größten Rückgang gibt es in der Stadt Wels mit -1,0 Prozent.

**Größter Zuwachs
in Urfahr-
Umgebung**

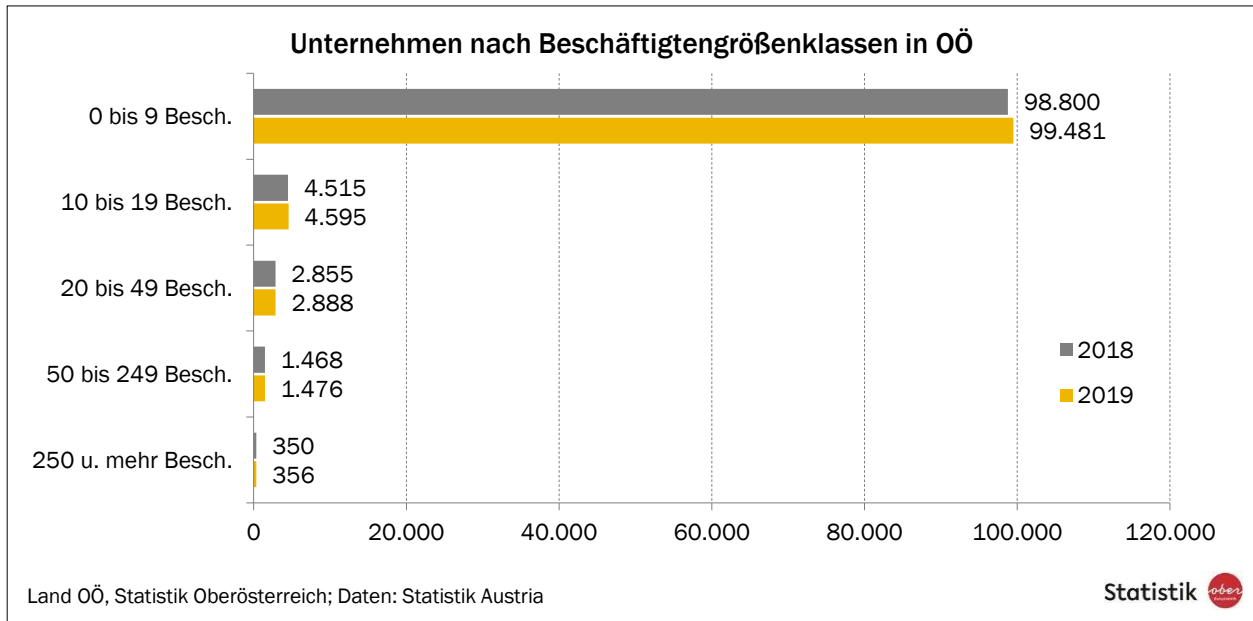
Abbildung 11: Veränderung Unternehmen nach Bezirken 2018/19 in OÖ



In der Beschäftigtengrößenklasse 0 bis 9 Beschäftigte gibt es mit Abstand die meisten Unternehmen (99.481), gefolgt von den Klassen 10 bis 19 Beschäftigte (4.595) und 20 bis 49 Beschäftigte (2.888).

**Größenklasse
0-9 Beschäftigte
führend**

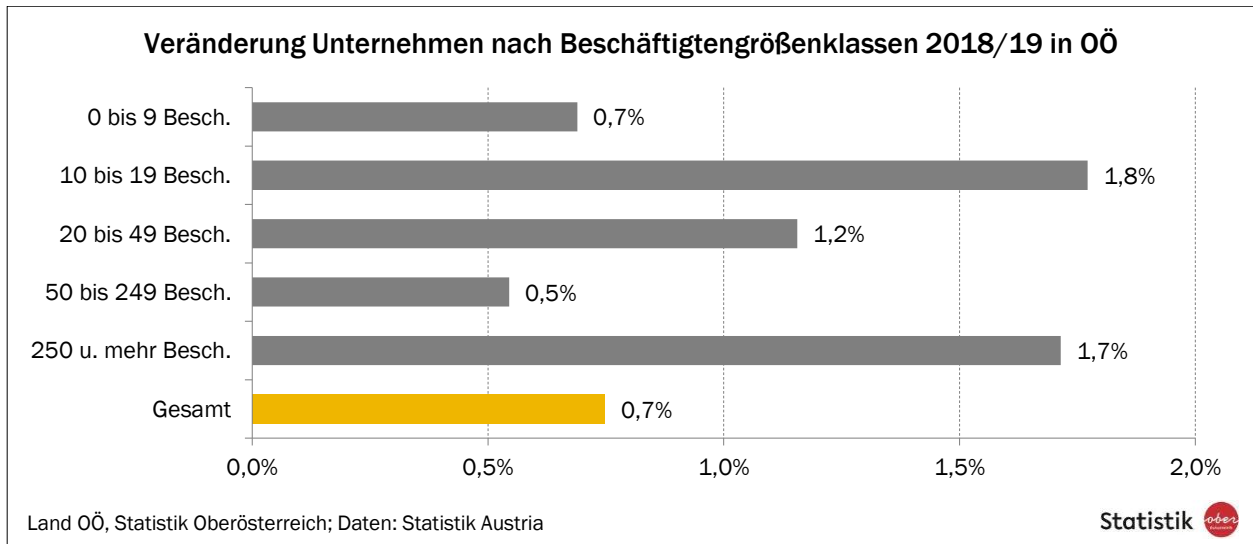
Abbildung 12: Unternehmen nach Beschäftigtengrößenklassen in OÖ



Alle Beschäftigtengrößenklassen weisen eine positive Veränderung zum Vorjahr auf. Die größte prozentuelle Steigerung gibt es bei den Unternehmen mit 10 bis 19 Beschäftigten (+1,8 %). Auch in den Größenklassen 250 u. mehr Beschäftigte (+1,7 %) und 20 bis 49 Beschäftigte (+1,2 %) gibt es Zunahmen.

**Zunahme in allen
Größenklassen**

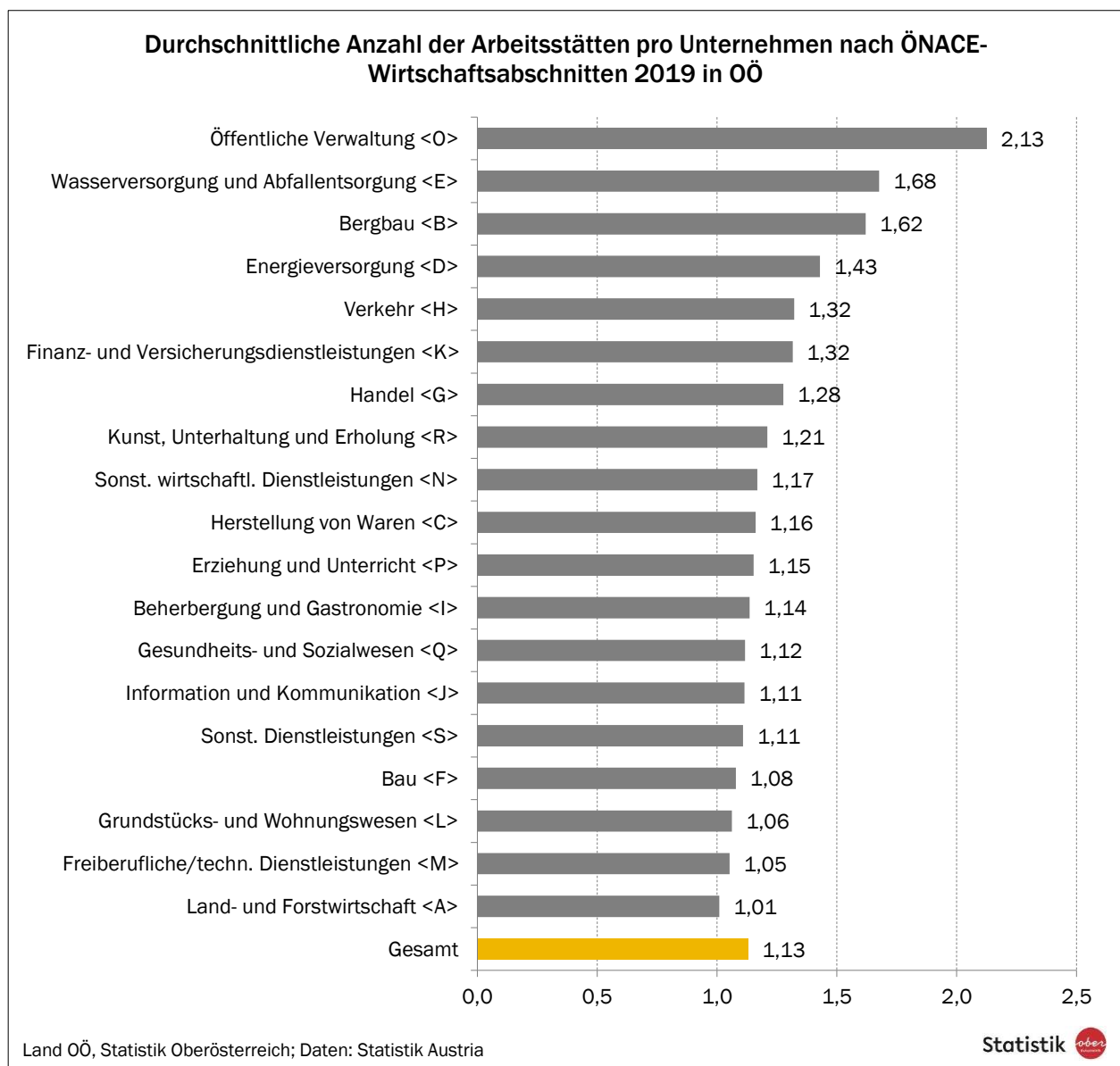
Abbildung 13: Veränderung Unternehmen nach Beschäftigtengrößenklassen 2018/19 in OÖ



Im Schnitt gibt es 2019 pro Unternehmen 1,13 Arbeitsstätten. Weit über dem Durchschnitt liegen die ÖNACE-Abschnitte „Öffentliche Verwaltung“ (2,13) und „Wasserversorgung und Abfallentsorgung“ (1,68). Unter dem Durchschnitt liegen die Abschnitte „Land- und Forstwirtschaft“, „Freiberufliche/techn. Dienstleistungen“ und „Grundstücks- und Wohnungswesen“. Hier besitzen die Unternehmen fast ausschließlich nur eine Arbeitsstätte und keine weiteren Filialen.

Durchschnitt: 1,13
Arbeitsstätten pro Unternehmen

Abbildung 14: Durchschnittliche Anzahl der Arbeitsstätten pro Unternehmen nach ÖNACE-Wirtschaftsabschnitten 2019 in OÖ



In der Tabelle 5 werden die Unternehmen nach ihrer Rechtsform und den Gliederung nach Beschäftigtengrößenklassen gegliedert. Rechtsform

Tabelle 5: Unternehmen nach Rechtsform und Beschäftigtengrößenklassen 2019 in OÖ

2019 - Rechtsform	0 bis 9 Beschäftigte	10 bis 99 Beschäftigte	100 und mehr Beschäftigte	Gesamt
Aktiengesellschaft	27	26	31	84
Ausländische Rechtsform	108	26	0	134
Bundesstiftung	1	0	0	1
Einzelunternehmen	81.232	1.593	4	82.829
Ges. nach bürg. Recht	5.179	39	0	5.218
Genossenschaft, Reg. Genossenschaft, Reg.Gen.m.b.H	132	92	22	246
Ges.m.b.H (Gesellschaft mit beschränkter Haftung)	8.177	4.594	625	13.396
Gemeinnützige Stiftung	0	2	0	2
Kommanditgesellschaft	1.412	646	84	2.142
Kleiner Versicherungsverein	11	0	0	11
Landesstiftung	2	0	0	2
Offene Gesellschaft	975	115	5	1.095
Privatstiftung	37	1	0	38
Europäische Gesellschaft	1	0	0	1
Sonstige Rechtsformen	1.241	1.095	100	2.436
Sparkasse	1	1	1	3
Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit	4	0	1	5
Verein	941	184	28	1.153
Gesamt	99.481	8.414	901	108.796

In der Tabelle 6 ist die Zahl der Unternehmen nach den ÖNACE-Abschnitten und nach Gliederung nach ÖNACE Beschäftigtengrößenklassen ersichtlich.

Tabelle 6: Unternehmen nach ÖNACE-Wirtschaftsabschnitten und Beschäftigtengrößenklassen 2019 in OÖ

2019 - ÖNACE-Wirtschaftsabschnitte	0 bis 9 Beschäftigte	10 bis 99 Beschäftigte	100 und mehr Beschäftigte	Gesamt
Land- und Forstwirtschaft <A>	21.689	95	0	21.784
Bergbau 	60	18	1	79
Herstellung von Waren <C>	4.560	1.374	332	6.266
Energieversorgung <D>	296	10	1	307
Wasserversorgung und Abfallentsorgung <E>	230	44	1	275
Bau <F>	5.296	969	71	6.336
Handel <G>	12.735	1.627	108	14.470
Verkehr <H>	1.843	454	32	2.329
Beherbergung und Gastronomie <I>	4.668	819	17	5.504
Information und Kommunikation <J>	2.901	210	22	3.133
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen <K>	2.427	100	18	2.545
Grundstücks- und Wohnungswesen <L>	2.245	90	7	2.342
Freiberufliche/techn. Dienstleistungen <M>	12.673	610	28	13.311
Sonst. wirtschaftl. Dienstleistungen <N>	2.446	385	87	2.918
Öffentliche Verwaltung <O>	127	364	74	565
Erziehung und Unterricht <P>	1.924	710	25	2.659
Gesundheits- und Sozialwesen <Q>	14.370	206	64	14.640
Kunst, Unterhaltung und Erholung <R>	1.875	96	2	1.973
Sonst. Dienstleistungen <S>	7.116	233	11	7.360
Gesamt	99.481	8.414	901	108.796

Die Veränderung der Unternehmenszahl zwischen 2018 und 2019 nach Veränderung nach Wirtschaftsabschnitten und Beschäftigtengrößenklassen ist in Tabelle 7 dargestellt. ÖNACE

Tabelle 7: Veränderung der Unternehmen nach ÖNACE-Wirtschaftsabschnitten 2018/19 in OÖ

Veränderung - ÖNACE 2018/19	0 bis 9 Beschäftigte	10 bis 99 Beschäftigte	100 und mehr Beschäftigte	Gesamt
Land- und Forstwirtschaft <A>	-154	14	0	-140
Bergbau 	2	0	0	2
Herstellung von Waren <C>	81	1	2	84
Energieversorgung <D>	21	-1	0	20
Wasserversorgung und Abfallentsorgung <E>	-9	2	0	-7
Bau <F>	146	7	6	159
Handel <G>	123	29	-2	150
Verkehr <H>	86	1	2	89
Beherbergung und Gastronomie <I>	-58	33	0	-25
Information und Kommunikation <J>	129	5	2	136
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen <K>	92	-2	1	91
Grundstücks- und Wohnungswesen <L>	-239	17	-3	-225
Freiberufliche/techn. Dienstleistungen <M>	53	33	3	89
Sonst. wirtschaftl. Dienstleistungen <N>	-16	0	-3	-19
Öffentliche Verwaltung <O>	22	-2	2	22
Erziehung und Unterricht <P>	152	-33	-1	118
Gesundheits- und Sozialwesen <Q>	178	0	3	181
Kunst, Unterhaltung und Erholung <R>	77	-3	1	75
Sonst. Dienstleistungen <S>	-5	12	1	8
Gesamt	681	113	14	808